

	Federführendes Amt: Stadtbauamt		
	Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Technischer Ausschuss	Beschlussfassung	Ö	05.07.2022

Betreff:

RÜB XXII Breuningsweiler

- Vergabe von Betoninstandsetzungs- und Beschichtungsarbeiten

Beschlussvorschlag:

Vergabe der Bauleistungen an die Firma **VOGL.PLUS GmbH**, A-8952 Irdning-Donnersbachtal, zu **138.332,34 €** auf der Grundlage des Angebotes vom 30. Mai 2022.

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe / Maßnahme	53.80	
Haushaltsansatz		38.000,00 T€
Üpl./Apl. gen. Haushaltsmittel / übertragener Ermächtigungsrest		28.700,00 T€
Ausgegebene Haushaltsmittel und erteilte Aufträge		
Noch freie Haushaltsmittel		
Verpflichtungsermächtigungen f. Ausz. in Folgejahren		
Zu erteilende Aufträge/zu vergebende Leistungen		
Zu genehmigende üpl./apl. Aufwendung / Auszahlung		
Zu genehmigende üpl./apl. Verpflichtungsermächtigung		

Begründung:

Das RÜB XXII Breuningsweiler (Alte Kläranlage Breuningsweiler) weist an mehreren Stellen, wie im Trichterbecken oder im Stegbereich Schäden im Beton auf. Teilweise liegt Bewehrungsstahl offen und es sind Betonabplatzungen zu sehen.

Zur Beseitigung der Schäden, wurden, nach Fertigstellung der Werkplanung durch ein Ingenieurbüro, die Betoninstandsetzungs- und Beschichtungsarbeiten im Feb. 2022 beschränkt ausgeschrieben. Die damals eingegangenen Angebote lagen min. 270% über dem Ansatz der Kostenberechnung und stellten somit kein wirtschaftliches Angebot dar. In der Konsequenz wurde diese Ausschreibung aufgehoben und die Leistung

S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 171/2022
-------------------------------	--------------

wurde erneut öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission sind 8 Angebote form- und fristgerecht eingegangen, die geprüft und gewertet wurden.

Zwei Angebote mussten aufgrund von nicht ausgefüllten, fehlerhaften Unterlagen ausgeschlossen werden. (VOB §16 Abs. 1)

Nach Prüfung und Wertung der Angebote hat die Firma **VOGL.PLUS GmbH**, A-8952 Irdning-Donnersbachtal, mit **138.332,34 €** das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Bandbreite der geprüften Angebotssummen: **138.332,34 €** bis 217.155,48 €.

Ansatz der Kostenberechnungen für die Tiefbauleistungen: 55.000,00 €.

Begründung Mehrkosten: wöchentliche Preiserhöhung bei Materialherstellern und Lieferanten, dadurch Risiko der Materialbestellung bei AN; komplizierte Bauteilgeometrie des Bauwerks (Trichter) dadurch „erschwerte“ Ausführung; Allgemeine Rohstoff- / Energiepreisteigerung aufgrund der politischen Lage.

Im Budget 53.80. stehen im Haushaltsjahr 2022 Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Die Instandsetzungsmaßnahme soll bis Nov. 2022 abgeschlossen sein.

CO ₂ -Relevanz:			
Auswirkung auf den Klimaschutz	Nein <input type="checkbox"/>	Ja positiv <input type="checkbox"/> negativ <input checked="" type="checkbox"/>	geringfügig <input checked="" type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>

Begründung / Optimierung:

Erstellung der Baustoffe, Umsetzung der Maßnahme.

Verwaltungsaufwand:		
Auswirkung auf die Verwaltungsarbeit	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja Verwaltungsaufwand wird erhöht <input type="checkbox"/> Verwaltungsaufwand wird reduziert <input type="checkbox"/>

Begründung:

Anlagen:

Anlage 1 Wertung der Angebote NICH ÖFFENTLICH